

Respekt ist im Arbeitsalltag keine „weiche“ Zugabe, sondern eine Arbeitsgrundlage, auf der Zusammenarbeit, Vertrauen und gute Ergebnisse entstehen. Dieses Dokument möchte Teams, Führungskräften und Organisationen eine Orientierung geben, wie klare Kommunikation gelingen kann, ohne Menschen zu verletzen oder abzuwerten.

Warum dieses Dokument?

Im Alltag von Teams kommt es immer wieder zu Missverständnissen, gereizten Reaktionen oder unausgesprochenen Konflikten. Respektvolle Kommunikation hilft, Spannungen früh zu erkennen, anzusprechen und zu klären – bevor sie die Zusammenarbeit belasten.

Dieses Dokument unterstützt Teams dabei,

- klar zu sprechen, ohne zu verletzen,
- Unterschiede anzusprechen, ohne in Machtspiele zu geraten,
- und eine Kultur zu fördern, in der Kritik möglich ist, ohne Angst zu machen.

Das bringt es:

- bessere Zusammenarbeit
- weniger Missverständnisse
- mehr Sicherheit im Team

Es richtet sich an Teams, Führungskräfte und Organisationen, die ihren Arbeitsalltag bewusster und klarer gestalten möchten.

Respekt ist kein Extra.

Respekt ist Arbeitsgrundlage – in Meetings, Mails, Gesprächen auf dem Flur und in schwierigen Situationen.

Respektvolle Kommunikation heißt:

- zuhören statt bewerten
- klar statt verletzend
- Haltung zeigen ohne Machtspiel

Wenn Menschen sich sicher fühlen, trauen sie sich, Fragen zu stellen, Fehler zuzugeben und neue Ideen einzubringen. Teams funktionieren, wenn nicht nur Aufgaben, sondern auch der Umgang miteinander klar ist.

Dieses Dokument lädt dazu ein, Kommunikation als gemeinsamen Lernweg zu sehen: Niemand ist perfekt – aber jedes Team kann bewusst entscheiden, wie es miteinander sprechen möchte.

Mit freundlichen Grüßen

I-Ke – Kommunikation & Haltung